



Protokollauszug
19. Sitzung vom 27. Oktober 2021

191/2021 5.2.4.1.3 Taxordnung Sandbühl und Pflegewohnungen 2022
Anpassung per 1. Januar 2022

1. Ausgangslage

Seit mehreren Jahren schreiben die Pflegewohnungen Mühleacker, Bachstrasse und Giardino ein Defizit. Auch das Alterszentrum Sandbühl ist seit 2019 defizitär.

2019 führten die tiefen BESA-Stufen der Bewohnerinnen bzw. Bewohner im Sandbühl sowie die schwache Belegung in der Pflegewohnung Giardino zum defizitären Ergebnis. 2020 war die Pandemiesituation und damit verbunden ein übergangsweiser Aufnahmestopp sowie Zurückhaltung bei der Verlegung in Pflegezentren der Grund für das schlechte Ergebnis.

Da einerseits die Pandemie noch weiter andauern wird und sich andererseits auch bei den weiteren Faktoren, die das Ergebnis beeinflussen, keine kurz- oder mittelfristigen Veränderungen abzeichnen, sind die Tarife zu überprüfen.

2. Übersicht finanzielle Situation

Alterszentrum Sandbühl und Pflegewohnungen

	2020	2019	2018	2017
Sandbühl	- 568'127.58	- 945'512.12	12'266.59	145'027.07
Pflegewohnungen	- 757'742.49	- 292'402.67	- 55'181.57	- 221'534.55

Aktuell erfolgt die Einrichtung des RAI (Resident Assessment Instrument) Systems, welches das BESA (Bewohner Einstufungs- und Abrechnungssystem) ablöst und per 1. Januar 2022 zur Bewohnendeneinstufung benutzt werden wird. Dieser Prozess hat voraussichtlich keinen Einfluss auf das Ergebnis des Alterszentrums und der Pflegewohnungen.

Pensionstaxen Marktvergleich

	Sandbühl Pflegewohnungen	Senevita	Spital Limmattal	Tertianum
Pensionstaxen pro Tag in Fr.	128.00	155.00	170.00	190.00

Die aktuellen Pensionstaxen sind merklich die Tiefsten im Bezirk. Seit zwei Jahren sind die Defizite überdurchschnittlich hoch angestiegen. Die hohen Defizite wurden auch durch die Rechnungsprüfungskommission und die Rechnungsrevision zur Prüfung und Anpassung empfohlen. Die Höhe des Defizits schwankt derart stark, dass schwierig zu beziffern ist, wie hoch die Taxen für ein ausgeglichenes Ergebnis angesetzt werden müssten, wenn die Pandemiesituation nicht wäre. Voraussichtlich könnte mit einer Erhöhung von Fr. 20.00 pro Tag ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Damit wäre die Taxe noch immer die tiefste im Bezirk.

3. Erwägungen

Ursprünglich war vorgesehen, bis zur Eröffnung des Neubaus Wohnen und Pflege am Stadtpark keine Anpassung der Pensionstaxen vorzunehmen. Aufgrund des stetig steigenden Defizits, ist aber eine Erhöhung unumgänglich. Eine Erhöhung um Fr. 20.00 pro Tag innerhalb eines so kurzen Zeitraums könnte viele Bewohnerinnen bzw. Bewohner in finanzielle Schwierigkeiten bringen. Der Stadtrat hält die Erhöhung um Fr. 10.00 pro Tag für angezeigt. Damit reduziert sich das jährliche Defizit um rund Fr. 340'000.00.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Taxordnung Alterszentrum Sandbühl und Pflegewohnung, SKR Nr. 13.20, wird gemäss den vorstehenden Ausführungen geändert.
2. Die Pensionstaxe wird ab. 1. Januar 2022 um Fr. 10.00, von Fr. 128.00 auf Fr. 138.00, erhöht.
3. Die Abteilung Alter und Pflege wird beauftragt, die Änderung der Taxordnung Alterszentrum Sandbühl und Pflegewohnungen amtlich zu publizieren und den Bewohnenden bekannt zu machen.
4. Die Stadtschreiberin wird beauftragt, die Änderungen in der Sammlung Kommunales Recht (SKR) nachzuführen.
5. Mitteilung an
 - Abteilungsleiter Alter und Pflege
 - Stadtschreiberin
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Stadtkanzlei
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin